

Anfrage

der Abg. Klubobfrau Svazek BA und Lassacher an Landesrat Mag. Schnöll betreffend
Transitabweichverkehr durch den Lungau

Seit dem Inkrafttreten des Lkw-Fahrverbots im Ennstal für Transitfahrten am 1. April 2011 für Lkw über 3,5 Tonnen auf der Ennstal Straße und der Salzkammergut Straße, bahnt sich der Schwerverkehr seinen Weg durch den Lungau. Die Lage wird sich weiter verschärfen, da das Land Steiermark gerade rechtlich prüft, ob die Route via das Ennstal allgemein für Lkw gesperrt werden kann. Falls dieses Vorhaben positiv beschieden wird, erhöht sich auch die Zahl der Mautflüchtlinge supranationaler Unternehmen und Lärm, Verkehr und Abgase würden weiter ansteigen.

Autobahnen sind die geeignete Hochleistungsstrecke für den internationalen Durchzugsverkehr. Der Ausweichverkehr geht zu Lasten der Bevölkerung und ebenso zu Lasten des regionalen Straßennetzes, welches für die Masse an Lkw-Fahrten nicht konzipiert ist.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

1. Sind Ihnen der in der Präambel beschriebene Ausweichverkehr bekannt?
2. Gibt es seitens des Verkehrsressorts Evaluierungen, wie viele Lkw als Mautflüchtlinge die Route durch den Lungau benutzen?
 - 2.1. Wenn ja, um wie viele handelt es sich?
 - 2.2. Wenn ja, wie sehr belasten diese Mautflüchtlinge die benutzten Landes- bzw. Bundesstraßen hinsichtlich Sanierung selbiger?
 - 2.3. Wenn ja, ist Ihnen bekannt, wie hoch die Folgekosten aufgrund der übermäßigen Benutzung genannter Landes- und Bundesstraßen sind?
 - 2.4. Wenn ja, ist ihnen bekannt, wie viel Geld der ASFINAG durch Mautflüchtlinge jährlich entgeht?
 - 2.5. Wenn nein, planen Sie die Zahl der Mautflüchtlinge evaluieren zu lassen?
 - 2.5.1. Wenn nein, warum nicht?

3. Was gedenken Sie zu unternehmen, um den Lkw-Ausweichverkehr zu unterbinden?
4. Kommt für Sie ein Lkw-Fahrverbot (mit Ausnahme Ziel- und Quellverkehr) in Frage?
 - 4.1. Wenn ja, wann werden Sie dieses umsetzen?
 - 4.2. Wenn nein, warum nicht?

Salzburg, am 21. Dezember 2018

Svazek BA eh.

Lassacher eh.